



## "Freie" Abstimmung an der Saar

### "Der Völkerbund garantiert die Freiheit, die Aufrichtigkeit und Geheimhaltung der Wahl."

OBJECT TYPE	Press
	Textfolie für die Titelseite von AIZ, Jg. XIV, Nr. 4, 24.1.1935
ARTIST	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATE	1935
PLACE OF ORIGIN	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIALS AND TECHNIQUES	gedruckt (schwarz)
SUPPORT	Kunststofffolie (transparent)
DIMENSIONS	13,5 x 28,7 cm

PERSON / INSTITUTION Rohde, Alan, Erwähnte Person

COMMENT AIZ, Jg. XIV, Nr. 4, 24.1.1935, S. 49  
Während der Vorbereitung der Saarabstimmung konnten die "Deutsche Front" der Anschlußbefürworter im Saargebiet sowie die reichsdeutsche Propaganda ungehindert für den Anschluß an das Reich werben, Wähler und Wählerinnen moralisch unter Druck setzen und einschüchtern. Die "Deutsche Front" ließ Stimmberechtigte durch "Blockwarte" kontrollieren; ihre Mitglieder drangen auch in die Saarpolizei ein. Antifaschisten wurden verhaftet, verleumdet, ihre Zeitungen beschlagnahmt; führende Köpfe des Kampfes für den Status quo, wie der Sozialdemokrat Max Braun, der Kommunist Fritz Pfordt und der Pfarrer Hugo Dörr, erhielten Morddrohungen. In der Nacht nach der Abstimmung besetzte die Polizei die Redaktionsräume der KPD-Zeitungen.

---

KEY WORDS Weltkrieg, 1.  
Militarismus  
Saarland  
Nationalsozialismus  
Wahl

---

OBJECT NUMBER JH 5889

PROVENANCE Nachlass John und Gertrud Heartfield

RIGHT © The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

---

URL <https://archiv.adk.de/objekt/3024280>